



Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 20/2021

Ihre Bibliothek

Gemeindebibliothek Sulzfeld



Gemeindebibliothek Sulzfeld

Am Honigbaum
75056 Sulzfeld
07269 9190947
biblioteam@gmx.de

Keine Mahngebühren

Keine Extrakosten

Keine Rückgabe nötig

Medien ausleihen

- Über das Suchfeld die eMedien auswählen Ausleihdauer angeben und ausleihen.
- Nun können Sie die Medien einfach herunterladen.
- Die Rückgabe erfolgt automatisch.
- Ist das gewünschte Medium entliehen, kann es unentgeltlich vorbestellt werden.

www.onleihe.de/more

Ihre digitale Bibliothek

vielseitig – jederzeit – überall

eBook

eAudio

eMagazine

ePaper

**24
Stunden
7 Tage**

www.onleihe.de/more

Voraussetzung ist ein Bibliotheksausweis

Einen gültigen Bibliotheksausweis bekommen Sie in Ihrer Bibliothek vor Ort.

So finden Sie uns

Über www.onleihe.de/more – oder auf Smartphone und Tablet über die „Onleihe-App“.

Erste Schritte

Zum Einstieg in die Onleihe empfehlen wir Ihnen unsere umfangreichen Hilfeseiten.

Kontoanmeldung

Ihre Bibliothek auswählen und mit der Nummer des Bibliotheksausweises und Passwort anmelden.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0

Internet: www.sulzfeld.de

E-Mail: info@sulzfeld.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Bitte beachten:

Zum Schutz von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch unserer Mitarbeiter ist das Rathaus nur nach vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Müllabfuhr

Woche 21

Dienstag, 25.05.2021

Wertstoff 80-240l + 660-1100l

Mittwoch, 26.05.2021

Bioabfall 80-240l + 660l

Woche 22

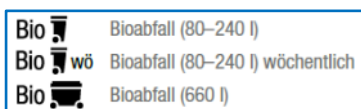
Montag, 31.05.2021

Restmüll 60-240l + 1100l

Dienstag, 01.06.2021

Bioabfall 80-240l wö + 660l

Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen.



Für die **Monate Mai bis einschließlich September** besteht die Möglichkeit den Bioabfall wöchentlich abholen zu lassen. Dieser Service ist beim AWB kostenpflichtig anzumelden. Bitte beachten Sie den genauen Leerungstag!!!

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Tel. 960 058 (während der Öffnungszeiten)

Adresse: Neuhöfer Str. 57

Mi. 13.00 - 18.00 Uhr (während der Sommerzeit)

Fr. 15.00 - 17.00 Uhr Sa. 8.00 - 15.00 Uhr

Annahme von Biomüll, Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Altholz (nicht aus dem Außenbereich), Styropor (nur Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork

Grünabfallsammelplatz:

Annahme von Holzigen, krautigen und grasigen Grünabfällen.

Hinweis: Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!



Abfallberatung Gemeinde (vormittags) 07269/78-30

Biomüll-Hotline 0800 2 9820 40*

oder: www.die-biotonne.de

Containerdienst-Hotline 0800 2 9820 10*

Privatkunden-Hotline 0800 2 9820 20*

Sperrmüll-Hotline 0800 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline 0800 2 160 150

oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße

- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung 0711/9732100

Nahwärmeversorgung 07252/913144

Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber 911300

Sulzfeld Krankentransport (sitzend) 911091

Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale Ettlingen 07243/180-0

kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom 0800 3629477

Störungsstelle PÿUR ehemals PrimaCom 030/25777777

Informationen zum Kabelanschluss 0341/42371999

Kabelanschluss Störungsstelle 0341/42372000

Erdgasversorgung

Netze Südwest Störungsnummer 0180 2056229

Beratung 07243/3427-111

Siemensstr. 9, 76275 Ettlingen

Verbraucherzentrale, InfoTelefon 0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Notrufnummern

Polizei 110

Feuerwehr 112

DRK Rettungsdienst / Notarzt 112

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel.: 116 117

Sperrhotline für den neuen Personalausweis Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr)

3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min. aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 116 117 zu erfragen.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Landesweit gilt die einheitliche Rufnummer 116 117. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Erreichbar in folgenden Zeiten: Werktage:

Montag, Dienstag,

19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Donnerstag, Freitag

13.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Mittwoch

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Städtisches Klinikum Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie,

Moltkestr. 120, 76133 Karlsruhe, Tel.: 0721/9744233

Notdienste täglich von 20:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages. Darüber hinaus an Samstagen, Sonn- und Feiertagen in der Zeit von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst

Am 22./23.05.2021

Dr. Haag, Derben 1, Kürnbach, Tel. 07258/6263,

Mobil 0160/5641832

Am 24.05.2021

Dr. Biniok, Vorstadtstr. 55, Gochsheim, Tel: 07258/925450

Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Notdienst der Apotheken (www.lak-bw.de)

Donnerstag, 20.05.2021

Rosen-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 36, Tel: 07262/1858

Freitag, 21.05.2021

Schloss-Apotheke am Marktplatz Schwaigern, Marktplatz 7,

Tel: 07138/810620,

Samstag, 22.05.2021

Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 4, Tel.: 07262/1888,

Sonntag, 23.05.2021

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41,

Tel: 07138/7666

Montag, 24.05.2021

Schloss-Apotheke Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2,

Tel: 07258/7490

Dienstag, 25.05.2021

Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, Tel: 07262/4393,

Mittwoch, 26.05.2021

Stadt-Apotheke Schwaigern, Schneller Str. 2, Tel: 07138/97180,

-Änderungen vorbehalten-

Deutsche Post 

Mo.- Fr.: 09: 30 Uhr - 12:30 Uhr
Di. -Fr.: 15: 30 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag: 09:30 Uhr - 12:00 Uhr



Hier darf JEDER einkaufen!
Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
Tel. 07252/ 9664237
E-Mail : w54@diakonie-laka.de

Spendenannahme von Kleider- und Haushaltwaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr. Spendenabholung möglich.

Geöffnet für Spenden und Abholungen

Montag- Freitag: 10-16 Uhr, Samstag 10-12 Uhr

Besuchen Sie uns bitte auf facebook :

W54- Gebrauchtes bringen oder kaufen



www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de

Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld

Telefon: 07269-91 96-0 /

In Notfällen: 0162/255 89 90

Pflegedienstleiterin: Heike Schwarz

(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause) Bürozeiten:

Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Familienpflege der

Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft.

Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

Familien- und Betriebshilfe

Pro Care e.V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb

vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und ldw. Betriebshelfer, Tel: 07261/925411

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653



Tageselternverein Bruchsal

Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Tag der Kinderbetreuung –

Aktionswoche des Bundesverbands für Kindertagespflege

„Gut betreut in Kindertagespflege“

Als Dank an alle Personen, welche in der Betreuung von Kindern tätig sind, wurde der Tag der Kinderbetreuung ins Leben gerufen. In diesem Jahr bildet der Tag der Kinderbetreuung am 10. Mai zusätzlich den Abschluss zu der Aktionswoche „Gut betreut in Kindertagespflege“. Die Aktionswoche des Bundesverbands für Kindertagespflege soll bundesweit auf die Kindertagespflege und auf die wertvolle Arbeit von Tagespflegepersonen aufmerksam machen. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um allen Tagespflegepersonen unseren Dank für Ihren Einsatz, ihre liebevolle und individuelle Betreuung von Kindern entgegenzubringen! Neugierig geworden auf die Kindertagespflege? Mehr unter www.tageselternverein-bruchsal.de

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 0152 09306760 oder 07251 981 987-1 Email: i.peschel@tev-bruchsal.de. Derzeit finden keine Sprechstunden statt! Wir beraten Sie gerne telefonisch.

Sprechstunde Revierförster Deschner

Herrn Deschner erreichen Sie unter der 07045 – 43 311.

Die **nächste** fixe **Sprechstunde** wird **Anfang Oktober 2021**, zum Beginn der neuen Einschlagssaison erfolgen. Den exakten Termin entnehmen Sie dem Amtsblatt.

Anfragen an den Förster von April bis September richten sie direkt in Ihrer Gemeindeverwaltung an Frau Krauß: 07269 – 78 20. Diese Anfragen werden wöchentlich bis 14tägig an den Revierförster weitergeleitet. (Ausgenommen sind Urlaubszeiten.)

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal

Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten:

Vormittags:	MO, DI, FR 09:00 bis 12:00 Uhr
	DO 09:00 bis 13:00 Uhr
Nachmittags:	MO 14:00 bis 18:00 Uhr
	DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
Offene Drogensprechstunde:	MO 15:30 bis 18:00 Uhr
	DO 10:00 bis 12:30 Uhr

Rat und Hilfe im Landkreis Karlsruhe

Wichtige Telefonnummern – Tag und Nacht erreichbar:

Telefonseelsorge 0800/1110 111 oder 0800/1110 222

(rund um die Uhr kostenfrei)

Opfernotruf 01803/ 343 434

Frauen-Notruf für vergewaltigte und misshandelte Frauen

Tel.: 0721/691 099



FEIERN | TAGEN | KOCHEN

In der Location mit einmaligem historischem Flair: **Bürgerbahnhof Sulzfeld**

Zwei Räume (für 58 und 30 Personen) | Flexible Gestaltung möglich: z.B. nur Räume oder Restaurantservice | Kompetente Beratung |

Hochwertige Vollausrüstung | Komplette Küche | Soundanlage uvm.

NEU: Optimale Raumakustik | Klimaanlage | Zugang und WC barrierefrei

Schenken Sie Ihren Gästen eine besondere Erinnerung im echten Bahnhofsstil.

Kontakt: 07269-911130 (Mo-Do. 8:00-15:00, Fr. 8:00-13:00) | buergerbahnhof@gmail.com | www.buergerbahnhof-sulzfeld.de (über das Kontaktformular)



Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.

Aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklung können leider keine Gratulationsbesuche bei Alters- und Ehejubilaren von Bürgermeisterin Pfründer bzw. ihrer Stellvertreter erfolgen. Wir bedauern dies sehr, bitten aber um Verständnis für diese Maßnahme. Bleiben Sie gesund!



Austausch von Wasserzählern

Die verbauten Wasserzähler müssen aufgrund der Bestimmungen des Eichgesetzes regelmäßig ausgetauscht werden. Die Bodensee-Wasserversorgung beginnt im Auftrag der Versorgungsbetriebe Sulzfeld ab sofort mit dem Tausch derjenigen Zähler, die das Ende ihrer Lebensdauer dieses Jahr erreicht haben. Bitte gewähren Sie den Mitarbeitern Zugang zu den Zählern.

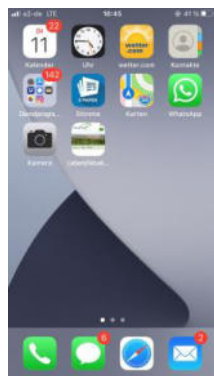
Die Verwaltung informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Gemeinderat tagte vergangene Dienstag erstmals über das digitale Ratsinformationssystem. Hierin werden alle öffentlichen Sitzungsunterlagen dargestellt, die auch auf unserer Homepage eingesehen werden können. Die Premiere hat reibungslos funktioniert.

Die Gemeindegseite wurde übrigens zum Jahresbeginn neugestaltet. Gerne können Sie diese über den QR-Code öffnen. Wenn Sie sich eine Verlinkung auf Ihr Smartphone ziehen, haben Sie immer direkten Zugriff auf die Gemeindegseite und können sich schnell und einfach auf dem Laufenden halten.



Die Veröffentlichung der Daten zur Mai-Steuerschätzung bestätigt die bereits im Vorfeld seitens der Kommunen bestehenden Befürchtungen mit Blick auf die Steuereinnahmen der nächsten Jahre. Die, laut aktueller Steuerschätzung erwarteten Steuereinnahmen der Kommunen bleiben weit hinter den erwarteten Steuereinnahmen, wie man sie im Rahmen der letzten Steuerschätzung vor der Corona-Pandemie (Oktober 2019) angenommen hatte, zurück. Demnach fehlen den Kommunen in Baden-Württemberg im Zeitraum von 2021-2025 aus Steuer- und Finanzausgleichsrückgängen rund 10 Mrd. Euro. Die Aussicht auf diese finanzielle Entwicklung reduziert den Gestaltungs- und Handlungsspielraum der

Kommunen erheblich. Das bereits hohe und tendenziell steigende Ausgabeniveau zur Erfüllung bestehender Aufgaben trägt zu einer weiteren Zuspitzung der Situation bei. Den Kommunen kommt laut Gemeindetag bei der Bewältigung der mittel- und langfristigen Nachwirkungen der Pandemie eine zentrale Rolle zu. Unabdingbare Voraussetzung, um den genannten Herausforderungen gerecht werden zu können, ist jedoch eine stabile Finanzsituation der Kommunen. Die Gemeinden benötigen Verlässlichkeit und Planungssicherheit hinsichtlich ihrer finanziellen Situation in den kommenden Jahren. Dies ist die Voraussetzung, um kommunalpolitische Beschlussfassungen für angestrebte und zweifellos erforderliche Investitions- und Sanierungsmaßnahmen anstoßen sowie bestehende Einrichtungen und Infrastruktur für die Bürgerinnen und Bürger aufrechterhalten zu können. Wir gehen finanziell schwierigen Zeiten entgegen.

Auf der Rathauswiese feierten unsere Kirchengemeinden einen gemeinsamen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt. Unter den schattigen Bäumen war dies eine sehr schöne Veranstaltung.



Ein langes Pfingstwochenende steht nun bevor. Ich wünsche Ihnen gesegnete Feiertage und etwas Erholung, unseren Schülern und Kindergartenkindern schöne Ferien!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre

Sarina Pfründer
Bürgermeisterin

Bericht von der Sitzung des Gemeinderates am 11.05.2021

Bürgermeisterin Pfründer begrüßte die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates sowie die Vertreter der Presse. Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte Bürgermeisterin Pfründer mit, dass der Tagesordnungspunkt 6 vorgezogen wird.

1. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

6. Blanc-und-Fischer-Schule; Genehmigung einer Nachtragsvereinbarung zur Beschaffung von Tafeln

Bürgermeisterin Pfründer teilte mit, dass der 1. Bauabschnitt nun in Kürze fertiggestellt wird und der Umzug der Schule in die neuen Räumlichkeiten in den Pfingstferien erfolgen kann. Rektor Schey erläuterte aus Sicht der Schule die Notwendigkeit zur Beschaffung weiterer digitaler Tafeln für den Unterricht der ca. 150 Kinder in der Primarstufe. Nach einer kontrovers geführten Debatte entschied sich das Gremium für die Beschaffung von 8 Kreidetafeln sowie eines neuen Smartboards. Weiterhin werden aus dem derzeitigen Bestand drei Smartboards für die Primarstufe übernommen. Somit kann jede Klassenstufe in der Primarstufe mit einem Smartboard arbeiten.

2. Corona-Pandemie; Außerplanmäßige Auszahlung für Hygieneausstattung und Schnelltests – Offenlage einer Eilentscheidung

Bürgermeisterin Pfründer erläuterte die bislang im Zeichen der Covid-19 Pandemie getätigten Anschaffungen der Gemeinde Sulzfeld in Form von FFP 2-Masken, Kunstglaspaneelen für Arbeitsplätze sowie Schutzkleidung und verschiedene Schnelltests. Bislang sind Kosten in Höhe von ca. 40.000 € aufgelaufen, welche im Haushalt 2021 nicht veranschlagt waren und im Zuge einer Eilentscheidung durch die Bürgermeisterin getätigt wurden. Der Gemeinderat nahm die außerplanmäßige Auszahlung zustimmend zur Kenntnis.

3. Äußere Erschließung GE „Riegel“; Neubau Regenwasserkanal „Riegelstraße“ und Regenklärbecken mit RRB „Honigbaum“; Vergabe Ingenieurbauwerke

- Los 1: Regenwasserkanal „Riegelstraße“ mit Erneuerung Wasserleitung

- Los 2: Regenwasserbehandlung RKB und RRB

Im Zuge der Erweiterung des Gewerbegebiets „Riegel“ waren nun die ersten Bauleistungen zur Entwässerung des Gewerbegebiets „Riegel“ nach der Genehmigung zum Bau des Regenklärbeckens sowie der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Einleitung von Regenwasser in den Kohlbach durch das Landratsamt Karlsruhe in zwei Losen öffentlich ausgeschrieben. Von ursprünglich 17 an der Ausschreibung interessierten Firmen, so Ortsbaumeisterin Reimold, gaben zur Submission für das Los 1 insgesamt fünf Firmen und für das Los 2 vier Firmen ein wertbares Angebot ab. Dipl.-Ing. Schmidt vom Büro Bioplan aus Sinsheim erläuterte in diesem Zusammenhang die Gesamtkostenentwicklung. So zeigte die Kostenberechnung im Juli 2020 Kosten in Höhe von ca. 2,9 Mio. €. Nach Ausschreibung der wesentlichen Gewerke zeigen sich nun prognostizierte Gesamtkosten in Höhe von ca. 3,1 Mio. €, was einer akzeptablen Kostensteigerung von ca. 8% entspricht. Das wirtschaftlichste Angebot für die beiden Lose hat die Firma HS Bau aus Mühlacker abgegeben. Für das Los 1 beträgt die Angebotssumme 957.914,17 € und für das Los 2 Kosten in Höhe von 1.143.712,09 €. Bürgermeisterin Pfründer erläuterte in diesem Zusammenhang in groben Zügen den geplanten Bauablauf und die damit zusammenhängenden Sperrungen der Riegelstraße, Ochsenburger Straße und der Straße Am Honigbaum. Herr Schmidt ergänzte, dass in den Straßen Am Honigbaum und in der Riegelstraße die Bauarbeiten abschnittsweise beginnen werden und maximal eine Teilsperrung der entsprechenden Straßen vonnöten werden wird. Im Frühjahr 2022 werden dann die Verbindungen in der Ochsenburger Straße hergestellt, welche voraussichtlich unter einer Vollsperrung erfolgen muss. Das Gewerbegebiet „Riegel“ kann zu diesem Zeitpunkt jedoch über die bereits fertiggestellten Straßen am Kreisverkehr an der Kürnbacher Straße angefahren werden. Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Bauleistungen für Los 1 und Los 2 an die Firma HS Bau und Baumaterialienvertriebs GmbH aus Mühlacker zu den genannten Angebotspreisen zu.

3. Weinkult Sulzfeld „CUVÉE“; Vorstellung

Bürgermeisterin Pfründer begrüßte die Initiatoren Michaela Kern, Jochen Kamm, Benjamin Pfefferle sowie die Gemeinderäte Timo Sauter und Marco Keller. Die Sulzfelder Weinereibnisführerin Michaela Kern ging in wenigen Worten auf die Entstehungsgeschichte zur Gründung des Weinkult Sulzfeld „CUVÉE“ ein und konnte rückblickend mit der digitalen Weinprobe im März mit ca. 400 Teilnehmern sowie den jüngsten Aktionen des Weinkult Sulzfeld mit den Geschenkpaketen zu Muttertag und Vatertag eine beachtliche Resonanz vermelden. Unter dem Motto „Weinbau – Sandstein – Wir“ haben sich die fünf Mitglieder zusammengefunden, um Potentiale im Erscheinungsbild der Gemeinde Sulzfeld erkennen und verbessern zu können. In einem nächsten Schritt, so Jochen Kamm, soll eine Bürgerinitiative gegründet werden, die mit den fünf Schwerpunkten „Sulzfelder Gebäude“, „Öffentliche Plätze“, „Badische Weinstraße“, „Ortseingänge“, „Werbeblächen“, wesentliche Beiträge zur Gestaltung des Ortsbildes leisten möchte. Die Gründung der Bürgerinitiative soll am Kerwesonntag, den 26.09.2021 voraussichtlich auf dem Rathausvorplatz stattfinden. Des Weiteren haben die Mitglieder

einen sogenannten „Weinwagen“ nun gebaut, der im Laufe des Jahres an verschiedenen attraktiven Plätzen in Sulzfeld stehen soll und die Bevölkerung zum Genuss eines Glases Wein eingeladen ist. Des Weiteren stellt Weinkult Sulzfeld diesen Weinwagen auch Vereinen für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung, um diesen bei Festivitäten nutzen zu können. Bürgermeisterin Pfründer bedankte sich bei den Mitgliedern und ist der Meinung, dass dieses große Engagement im Zusammenhang mit der Stärkung des Weinbaus in Sulzfeld ein Aushängeschild der Gemeinde sein kann. Aus den Reihen des Gemeinderates wurde ein persönlicher Dank an die fünf Mitglieder ausgesprochen und die Initiative sehr willkommen geheißen.

5. Bebauungsplan „Strichen-Brechen“, 3. Änderung;

- Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 und BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

- Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Bürgermeisterin Pfründer informierte, dass Gegenstand der Änderung des Bebauungsplans die Privatisierung einer öffentlichen Verkehrsfläche und die damit zusammenhängende Entwidmung der öffentlichen Straße sein wird. Schon seit Jahren ist der Verkauf eines Teils der Amalienstraße mit der angrenzenden Firma in Diskussion. Dies soll nun realisiert werden. Nach kurzer Aussprache stimmte der Gemeinderat dem Aufstellungsbeschluss sowie dem Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange zu.

7. Outdoor-Fitnessanlage; Vergabe der Bauleistungen-

Bürgermeisterin Pfründer ging in wenigen Worten auf die Historie zur Installation einer sogenannten Calisthenics-Anlage auf dem Gelände der Blanc-und-Fischer-Schule ein, wonach die ursprüngliche Idee aus der Mitte des Sulzfelder Jugendforums entwickelt wurde. An der festinstallierten Anlage im Bereich der Schule ist vielfältiges funktionelles Training mit eigenem Körpergewicht möglich und die Anlage fördert die Fitness aller Bürger und kann im Rahmen der Ganztagesbetreuung von den Schülern der Blanc-und-Fischer-Schule genutzt werden. Die Bauarbeiten zur Installation der Calisthenics-Anlage waren beschränkt ausgeschrieben. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Hohenschläger aus Mühlacker abgegeben. Dieses Angebot enthält sowohl die Tiefbauarbeiten als auch den Aufbau der Calisthenics-Anlage. Von Seiten des LEADER-Programms ist eine Förderung von ca. 19.000 € sowie von Seiten der Blanc-und-Fischer-Schule Spenden in Höhe von 10.000 € zu erwarten. Die Calisthenics-Anlage soll noch im Jahr 2021 fertiggestellt werden. Ohne weitere Aussprache stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Bauleistungen an die Firma Hohenschläger aus Mühlacker zum Angebotspreis von 43.365,21 € zu.

8. Baugesuche

8.1 Antrag im vereinfachten Genehmigungsverfahren; Neubau Carport und Terrassenüberdachung mit Solaranlage

- Abweichung gemäß § 56 Abs. 1 LBO

Ortsbaumeisterin Reimold erläuterte, dass es sich hierbei um den Neubau eines Carports in der Mozartstraße handelt und eine Abweichung von der Länge der zulässigen Grenzbebauung beantragt ist. Eine entsprechende Anbaubaulast vom Nachbarn ist Voraussetzung für die Baugenehmigung. Der Gemeinderat sprach sich nach kurzer Beratung für die Zustimmung zur vorliegenden Baugenehmigung aus.

9. Mitteilungen der Verwaltung

9.1 Beteiligung EnBW vernetzt; Information über die Jahresabschlüsse 2020

Gemeindekämmerer Zimmermann informierte, dass sich die Gemeinde Sulzfeld im Jahr 2020 dem Beteiligungsmodell „EnBW vernetzt“ mit einem Betrag in Höhe von 1,6 Mio. € angeschlossen hat. In diesem Zusammenhang teilte er mit, dass das Zeichnungskapital der Gemeinde Sulzfeld in die „Kommunale Beteiligungsgesellschaft Netze BW GmbH & Co. KG“ eingebracht wurde. Die Kommunale Beteiligungsgesellschaft, so Zimmermann, hält mit dem eingenommenen

Kapital Gesellschaftsanteile an der Netze BW GmbH im Wert von ca. 206 Mio. € erworben. Weiterhin fungiert die „Kommunale Beteiligungsgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH“ als persönlich haftende Gesellschafterin für die Kommunale Beteiligungsgesellschaft. Im weiteren Verlauf stellte Kämmerer Zimmermann die Bilanzen der Beteiligungsgesellschaften sowie die entsprechenden Gewinn- und Verlustrechnung 2020 dar. Durch die Einlage der Gemeinde Sulzfeld für 5 Jahre werden jährlich Erträge in Höhe von 41.300 € erzielt, welche dem kommunalen Haushalt in Sulzfeld zugutekommen. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

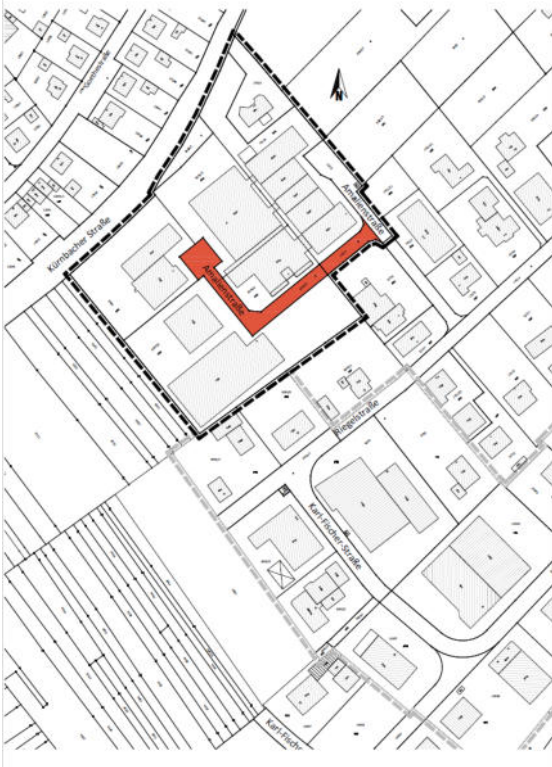
Gemeinde Sulzfeld Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderung des Bebauungsplanes „Strichen-Brechen“

Der Gemeinderat der Gemeinde Sulzfeld hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.05.2021 den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Strichen-Brechen“ gefasst und beschlossen, eine Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Da die Grundzüge der Planung nicht betroffen sind, erfolgt die Änderung des Bebauungsplanes auf der Grundlage des § 13 BauGB im „Vereinfachten Verfahren“, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und Ausarbeitung eines Umweltberichtes nach § 2 a BauGB.

Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplan-Änderung ergibt sich aus dem nachfolgenden Kartenausschnitt:



Ziel und Zweck der Planung

Ziel und Zweck der Bebauungsplan-Änderung ist es, Teile der Stichstraße „Amalienstraße“ (Flurstücke 13517 und 8546/2) zu entwidmen. Das sich anschließende Firmenareal befindet sich im Privatbesitz und durch die Stichstraße werden keine weiteren Grundstücke erschlossen. Die Stichstraße führt im hinteren Bereich lediglich auf das Firmengelände und dient keiner weiteren Erschließung von Grundstücken Dritter. Die genannten und im Plan in rot dargestellten Flurstücke stehen nach der Änderung nicht mehr als öffentliche Verkehrsfläche zur Verfügung. Die geplante Änderung des Bebauungsplanes bezieht sich somit lediglich auf den

Verkauf und die Privatisierung der öffentlichen Verkehrsfläche sowie die damit zusammenhängende Entwidmung der Flurstücke 8546/2 und 13517.

Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Öffentlichkeit hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Rahmen einer Offenlage die Möglichkeit, sich über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren sowie eine Stellungnahme vorzubringen. Der Änderungs-Entwurf des Bebauungsplanes liegt **in der Zeit vom 31.05.2021 bis 05.07.2021** im Rathaus der Gemeinde Sulzfeld, Rathausplatz 1, Zimmer 28, 75056 Sulzfeld, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Im Verlaufe der Auslegungsfrist können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB Anregungen schriftlich oder mündlich beim Bürgermeisteramt Sulzfeld zur Niederschrift gebracht werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen werden zusätzlich in das Internet unter der Internet-Adresse www.sulzfeld.de eingestellt.

Sulzfeld, den 20.05.2021

gez. Sarina Pfründer, Bürgermeisterin

Blühfläche und Wildacker angelegt

Nico Brüssel vom Weingut Brüssel Sulzfeld und die Jagdpächter vom Jagdbogen 2 Sulzfeld, Lothar Bross, Eberhard Roth und Waltraud Schellenberger- Hagenbucher, haben gemeinsam einen Wildacker von 0,2 ha, im Bereich „Blinder See“ angelegt. Unterstützt vom Landesjagdverband, Flurbereinigungsamt Sinsheim und der Gemeindeverwaltung Sulzfeld konnte die richtige Fläche ausgesucht und das entsprechende Saatgut eingesät werden. Nico Brüssel, der 5 Hektar Blühfläche auf der Gemarkung pflegt, erklärte sich sofort bereit, diese Maßnahme mit seinem „Know -How“ zu unterstützen. Blühflächen und Wildäcker bieten insbesondere Bestäubern wie Bienen und Insekten ein vielfältiges Blütenangebot. Darunter befinden sich auch viele landwirtschaftliche Nützlinge, die einen Beitrag zur biologischen Schädlingsbekämpfung leisten. Insekten sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Ökosysteme. Da die derzeit vorliegenden Daten einen erheblichen Rückgang der Insektenpopulation in Deutschland erkennen lassen, ist es umso wichtiger hier Ausgleichsflächen in Form von Blühflächen oder Blühstreifen anzulegen. Auch für andere Tiere, wie Feldhasen, Rehe, Fasanen und Rebhühner stellen sie wichtige Nahrungs-, Fortpflanzungs- und Rückzugsbiotope dar. Nico Brüssel und die beteiligten Jäger wollen gerade im Feldbereich durch diese Ökomaßnahmen nützliche und wichtige Biotope schaffen.



Aus Wald und Flur

In der Corona Zeit gehen viele Leute in die jetzt erwachende und erblühende Natur. Momentan ist Setzzeit beim Rehwild. Das heißt, Kitze erblicken das „Licht der Welt“. Immer wieder kommt es vor, dass Rehgeißeln ihr Junges auf Baumstücke oder Wiesen ablegen, um Äsen zu gehen. Diese Jungen haben noch keinen Eigengeruch und sind so vor Raubwild geschützt, aber nicht vor dem Menschen. Es ist überlebenswichtig die Kitze, die regungslos in der Wiese oder auf dem Baumstück liegen, nicht zu berühren. Falls das Rehkitz vom Menschen angefasst wird, nimmt es die Rehgeiß nicht mehr an und das Kitz muss ohne „Mutter“ elendig zugrunde gehen. Hunde, die freilaufen, sind ebenfalls eine Gefahr für die Rehkitze. Es ist ratsam, Hunde im Wald und auf der Flur anzuleinen, oder in Rufweite laufen zu lassen.



Sulzfeld radelt für ein gutes Klima!

Auf die Räder, fertig, los! – vom 27.06.-17.07.2021 tritt ganz Sulzfeld beim STADTRADELN an

In Sulzfeld geht es ab dem 27.06.2021 beim STADTRADELN um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land die Teilnahme an der Aktion des Klima-Bündnis. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich insbesondere in diesem Jahr gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Alle, die in Sulzfeld leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können bei der Kampagne Stadtradeln des Klima-Bündnis mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Anmelden können sich Interessierte ab sofort unter www.stadtradeln.de/sulzfeld. Beim Stadtradeln geht es um Spaß am Fahrradfahren, aber vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Jede/-r kann ein Stadtradeln-Team gründen bzw. einem beitreten, um an der Kampagne teilzunehmen. Dabei sollten die Radelnden im Zeitraum vom 27.06.-17.07. so oft wie möglich das Fahrrad nutzen. Die Gemeinde Sulzfeld hofft auf eine rege Teilnahme aller Einwohner/-innen und Interessierten beim Stadtradeln, um aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Gemeinde Sulzfeld, Diana Krauß, d.krauss@sulzfeld.de, Tel.-Nr.: 07269/78-20 (vormittags).



„Schläft er/sie schon durch?“, „Was, du stillst nachts noch so oft?“, „So kriegst du die nie aus dem Bett“ etc.

Solche und ähnliche Sätze kriegen Eltern oft ungefragt schon bald nach der Geburt zu hören. Kommen dann noch Ratschläge wie „einfach mal brüllen lassen, nach drei Nächten ist Ruhe!“ dazu, ist die Verunsicherung oft groß und das Gefühl etwas falsch zu machen schleicht sich ein.

Deshalb schauen wir uns in diesem Workshop die natürliche Schlafentwicklung und das Schlafverhalten von Babys und Kleinkindern genauer an. Wir werden klären, was ein Baby braucht, um entspannt einzuschlafen und über das Durchschlafen und Gründe für nächtliches Aufwachen sprechen.

BABYSCHLAF WORKSHOP

2. JUNI
9:30 UHR

WWW.BEUTELZWERG.DE

ONLINE ÜBER VIDEOCHAT

MIT INA MAIER
SOZIALPÄDAGOGIN,
STILL- UND
SCHLAFBERATERIN

Ich möchte aufzeigen, wie ihr eure Schlafsituation langfristig entspannt und erholsam gestalten könnt - ganz ohne Schlafprogramm und Schreienlassen!

Der Workshop baut auf dem Konzept von 1001Kindernacht auf und soll Sicherheit und Wissen in Bezug auf die Schlafsituation von Baby und Kleinkindern (bis etwa zum dritten Lebensjahr) vermitteln. Dabei möchte ich nicht nur Informationen teilen, sondern auch auf Fragen und Probleme - soweit dies der Rahmen zulässt - eingehen. Eine persönliche Beratung ersetzt dieser Workshop aber natürlich nicht.

Anmeldung auf www.beutelzweg.de.

2,5 Std., 45 Euro

Kursleitung: Ina Maier, Dipl. Sozialpädagogin, Elternbegleiterin, Stillberaterin AFS, Schlafberaterin 1001Kindernacht

Der Mama/Papa Kurs fürs erste Lebensjahr geht am 14. Juni in die nächste Runde.

Die Babyzeit ist spannend und voller Fragen. Die Antworten darauf oft verwirrender als hilfreich. Was ist denn nun richtig? Was wirklich wissenschaftlich fundiert?

Im bindungs- und beziehungsorientierten "Beutelzweg-MaPa-Kurs" haben alle Themen Platz, die Dich bewegen. Der Fokus liegt auf dir als Mama oder Papa, auf Austausch und Information.

Themen des Kurses sind beispielsweise:

- Eltern-Kind-Bindung
- Einfinden in die neue Rolle als Mutter/Vater
- Pflege und Handling des Babys
- Körperliche Entwicklung
- Ernährung im ersten Lebensjahr (Stillen, Fläschchen, Brei, BLW)
- Schlafen
- Tragen mit Tuch und Tragehilfe
- bedürfnisorientierte Elternschaft/ Erziehung
- Kommunikation
- Kita-Eingewöhnung/ Betreuung durch andere Personen

Anmeldung auf www.beutelzweg.de

Kostenübernahme ist über das Landesprogramm STÄRKE möglich (für Alleinerziehende, Familien mit Zwillingen, Familien mit 3 und mehr Kindern 8 Wochen Kurs, 85 Euro Kursleitung: Ina Maier, Dipl. Sozialpädagogin, Elternbegleiterin, Stillberaterin AFS, Trageberaterin, Schlafberaterin 1001Kindernacht, Babymassagekursleiterin DGBM, Fachkraft für babygeleitete Beikost

Im Babymassagekurs ab 24. Juni erlernst du nicht nur die Ganzkörpermassage für dein Baby und welche Massage deinem Baby bei Bauchschmerzen, Blähungen und Koliken hilft. Du lernst auch die Signale deines Babys besser zu deuten.

In den Babymassage-Kurstunden geht es aber auch um Euch als Eltern, eine entspannte Zeit, in der auch Du etwas zur Ruhe kommen kannst und eine schöne Zeit genießt.

Gerne könnt Ihr auch als Paar teilnehmen oder bereits während der Schwangerschaft.

"Babymassage – Berührung mit Respekt®" dient einer gelungenen Bindungsentwicklung und verhilft Eltern und Kindern zu einem guten Start. Die Eltern-Kind-Beziehung hat in den Kursen immer einen hohen Stellenwert.

Die "Babymassage- Berührung mit Respekt®" basiert auf Elementen der indischen und der schwedischen Massage. Hinzu kommen noch Übungen aus dem Yoga und eine speziell entwickelte Entspannungstechnik.

Geeignet ab 4 Wochen bis zum Krabbelalter.

Anmeldung auf www.beutelzweg.de.

5 Wochen Kurs, 70 Euro inkl Öl und Skript

Kursleitung: Ina Maier, Dipl. Sozialpädagogin, Babymassagekursleiterin DGBM, Elternbegleiterin, Stillberaterin AFS, Trageberaterin, Schlafberaterin 1001Kindernacht



Kraichgau
gestalte mit

LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau wählt sieben weitere Förderprojekte zur Stärkung der Region aus

Mitte Mai (18.05.2021) wurden sieben weitere Projekte aus der Region zur Unterstützung mit LEADER-Fördergeldern ausgewählt, nachdem im März ein veröffentlichter Förderaufruf vorangegangen war. Das Auswahlgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „Regionalentwicklung Kraichgau e.V.“ begutachtete die eingereichten Vorhaben.

InnovationsPartnerschaften Kraichgau: Der industrielle Mittelstand mit seinen Hidden Champions ist maßgeblich für Wertschöpfung, Arbeitsplätze und Wohlstand in Baden-Württemberg. Zuhause sind die Unternehmen in der Fläche: In suburbanen und ländlichen Räumen wie dem Kraichgau. Doch kleine und mittelständische Unternehmen tun sich schwer, neue digitale Technologien zu nutzen, ihre Produkte und Leistungen in globale Lieferketten zu integrieren und vor allem, neue ‚digitale‘ Geschäftsmodelle für neue Märkte zu entwickeln. Im Rahmen der Studie zur Anbahnung und Begleitung von InnovationsPartnerschaften soll ein reproduzierbares Modell entwickelt und erprobt werden, wie die Innovations- und Wirtschaftskraft in ländlichen Räumen gezielt und systematisch gesteigert werden kann, indem ansässige Betriebe und passende junge Unternehmen als Tandems zusammenarbeiten. Das Vorhaben wird federführend von der Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises in Partnerschaft mit dem Landkreis Karlsruhe umgesetzt.

Rad-Rundtouren Sinsheimer Erlebnisregion: Die 12 Partner der Tourismus-Kooperation Sinsheimer Erlebnisregion haben gemeinsam die Projektidee entwickelt, 2021 anhand dreier beschriebener Rad-Rundtouren die Gebietskulisse der Sinsheimer Erlebnisregion bekannter zu machen, auf die Vielseitigkeit der Kraichgau-Landschaft und -Kultur hinzuweisen und durch diese Rundtouren die Verbindung zwischen den einzelnen Gemeinden hervorzuheben. Ziel ist es, die Region als Naherholungsgebiet und Radfahr-Destination zu stärken und durch Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke für Radfahrer und Gastronomie-Betriebe gleichermaßen einen Mehrwert zu schaffen.

Sanitäranlagen OJWO Flehingen: 2017 wurde die „Offene Jugend Werkstatt Oberderdingen“ gegründet. Mit dem Projekt wurde ein „Haus der Generationen“ geschaffen. Jung und Alt lernen gemeinsam von- und miteinander. Es gibt „offene Werkstattstunden“ und zahlreiche Workshops, die als geführte Veranstaltungen zu bestimmten Themen/Arbeiten

durch die Mitglieder für alle Interessierten der Region angeboten werden. Die OJWO verfügt nur über eine einfache Toilette. Aktive, Mitmacher und Besucher mit Behinderung sind somit in Ihrem Wirken eingeschränkt. Die Teilnahme an Workshops und Veranstaltungen, die über einen längeren Zeitraum gehen, ist diesen Interessierten nicht möglich. Daher sollen barrierefreie Sanitärräume geschaffen werden, die von Menschen mit Rollstühlen und Rollatoren, von blinden und sehbehinderten Menschen entsprechend genutzt werden können.

Schlosspark Eichersheim: Der Schlosspark Eichersheim ist ein einzigartiges Zeugnis eines historischen Landschaftsgartens, der sein ursprüngliches Erscheinungsbild weitgehend erhalten hat. Zahlreiche Baumraritäten sind hier zu finden; auch einige botanische Exemplare, die zu den „Top Five“ ihrer Gattung in Baden-Württemberg gehören. Diese sollen mit einem dendrologischen Rundgang vorgestellt werden. Weiterhin werden Schautafeln zur Historie des Schlossparks und ein Kunstrundweg mit Erläuterungen zu den Plastiken von Jürgen Goertz aufgestellt. Verbunden werden diese Maßnahmen mit dem Wiederaufbau eines Teilstücks der historischen Schlossparkmauer.

Rad- und Wanderwegenetz Östringen: Auf der Gemarkung der Stadt Östringen besteht ein umfangreiches Netz von Feld- und Waldwegen, die von den Ortskundigen gerne und ausgiebig für die Freizeitgestaltung genutzt werden. Insgesamt stehen 110 km Wanderwegenetz bereit. Für Neubürger und auswärtige Besucher enden diese Wege jedoch häufig in Sackgassen, da eine aussagekräftige Beschilderung fehlt. Das Projekt soll nunmehr das Feld- und Waldwegenetz auf der Gemarkung Östringen vollständig durch einen professionellen externen Dienstleister erfassen und unter Berücksichtigung vorhandener Wanderwege eine Beschilderung für die Gemarkung der Stadt Östringen erarbeiten.

Aussichtsplattform Kleingartach: Mitten in den Weinbergen Kleingartachs, ca. 100 Meter entfernt von Grenzsteinfeld, Birnbaumallee, Trollinger Hütte und dem dort aufgestellten Hügelsofa, soll eine Aussichtsplattform zum Verweilen einladen. Ein ausgeschilderter Wanderweg von Eppingen kommt oberhalb der Aussichtsplattform führt weiter in Richtung Leinburg. Von der neu zu errichtenden Plattform bietet sich dem Besucher eine herrliche Aussicht über den Eppinger Stadtteil Kleingartach sowie das Leintal. Sie lädt zum Verweilen, Staunen und Innehalten ein. Die Aussichtsplattform ist ein weiterer Mosaikstein zur Steigerung der Attraktivität des Wander- und Radwegenetzes sowie der Verbindung zwischen Eppingen und dem württembergischen Stadtteil Kleingartach.

Vereinsgaragen Dühren: In Dühren gibt es noch die intakte Vereinswelt mit einem vielfältigen Angebot an kulturellen Veranstaltungen. Dieses Angebot kann allerdings nur aufrechterhalten werden, wenn die Vereine genügend Lagerfläche für ihre Ausstattung haben. Dringenden Bedarf haben z.B. der Gesangsverein „Frohsinn“ oder der DRK Ortsverein Dühren. Daher sollen neben der Mehrzweckhalle zwei Fertigaragen errichtet werden. So wäre eine adäquate Unterbringung möglich und würde den Vereinen eine echte Erleichterung bringen. Eine Lagerfläche direkt neben der Mehrzweckhalle wäre auch für die Blutspendenaktionen des DRK, die in der Halle selbst stattfinden, ideal.

Für diese sieben Vorhaben werden insgesamt etwas über 240.000 EUR aus dem Fördertopf eingeplant. Die LEADER-Aktionsgruppe schlägt die Projekte zur Förderung vor und blockiert die Gelder. Im nächsten Schritt werden von den Antragstellern die Bewilligungen bei den Landesbehörden beantragt – erst nach dieser formalen Prüfung wird in einzelnen Bewilligungen den Antragstellern die Förderung bereitgestellt.

Die LEADER Aktionsgruppe veröffentlicht in regelmäßigen Abständen Projektauftrufe, in deren Zeitraum sich Vorhaben um eine Förderung bewerben können. Der nächste Aufruf wird bereits in Kürze veröffentlicht. Interessierte können sich unter www.kraichgau-gestalte-mit.de informieren oder die LEADER-Geschäftsstelle kontaktieren.